Johann Wolfgang von Goethe an August Wilhelm von Schlegel
Jena, 26.03.1799

Empfangsort	Jena
Handschriften-Datengeber	Bonn, Universitäts- und Landesbibliothek
Signatur	S 506 : II : 12
Blatt-/Seitenzahl	1 Bl., davon 1 S. e. beschrieben
Format	23,6 x 18,6 cm
Bibliographische Angabe	August Wilhelm und Friedrich Schlegel im Briefwechsel mit Schiller und Goethe. Hg. v. Josef Körner u. Ernst Wieneke. Leipzig 1926, S. 86.
Editionsstatus	Einmal kollationierter Druckvolltext mit Registerauszeichnung
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-20];https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-20/letters/view/3417.

[1] Für das übersendete dritte Stück des Athenäums habe ich meinen Dank nicht schrifftlich abgestattet weil ich bald nach Jena zu kommen hoffte, wo ich mich denn auch befinde.
Wollten Sie die Güte haben mir die Bände des Wallpol durch Ueberbringern zu überschicken, so wollte ich solche gelegentlich nach Weimar senden um die übrigen dagegen zu erhalten.
Der ich recht wohl zu leben wünsche und Sie bald zu sehen hoffe.
Jena am 26 März 1799.
Goethe
[2]

Namen

Walpole, Horace

Orte

Jena

Weimar

Werke

Walpole, Horace: The Works. In Five Volumes

Periodika

Athenaeum